

Pressemitteilung

Große "Jahrhundertmensch"-Ausstellung von Karsten Thormaehlen während des World Ageing and Generations Congress 2008 in St. Gallen

St. Gallen, 15. August 2008. Die Ausstellung "Jahrhundertmensch" des Frankfurter Fotokünstlers Karsten Thormaehlen wird während des World Ageing und Generations Congress (28. bis 30. August 2008) an der Universität St. Gallen erstmals in der Schweiz zu sehen sein.

In der Ausstellung "Jahrhundertmensch" bekommen alte Menschen ein Forum. Ein Fotokünstler, ein Soziologe und eine Journalistin wagen sich aus ihrer jeweiligen Perspektive mit ganz unterschiedlichen Methoden an das Phänomen Alter heran. Der Fotograf Karsten Thormaehlen hat in seinen Bildern Frauen und Männer portraitiert, die alle über hundert Jahre alt geworden sind. Er macht uns mit Menschen bekannt, die das verrückte 20. Jahrhundert komplett mit zwei Weltkriegen, Zerstörung und Aufbau, Teilung und Wiedervereinigung Deutschlands erlebt und überlebt haben und lässt sie erzählen, wie es ist, uralt zu werden und vor allem uralt zu sein.

Seine Entstehung verdankt die Ausstellung "Jahrhundertmensch" einer glücklichen Fügung. Ausgangspunkt war die 100-Jahrfeier des Hotel Adlon im Berlin im Jahre 2007, zu dem die Hotelleitung 100-jährige Berliner zu Kaffee und Kuchen geladen hatte. Ein Zeitungsartikel, der über das Ereignis berichtete, fiel sowohl Karsten Thormaehlen als auch Barbara Hardinghaus auf und veranlaßte beide unabhängig voneinander dazu, sich genauer mit 100jährigen Menschen zu beschäftigen. Thormaehlen machte sich in Berlin auf die Suche nach Hundertjährigen, um sie nach allen Regeln moderner Fotokunst zu portraituren, und die Journalistin Barbara Hardinghaus verfaßte auf der Grundlage ihrer Recherchen ihren Artikel "Jahrhundertmensch", der im Dezember 2007 im Spiegel erschien (Spiegel Nr. 51/2007). Kennengelernt haben sich Hardinghaus und Thormaehlen allerdings erst Anfang 2008 und es stellte sich heraus, dass sich die beiden bei ihrer Arbeit mit denselben alten Herrschaften beschäftigt hatten. Aus den Fotos und dem Text entstand daraufhin das gemeinsame Ausstellungsprojekt "Jahrhundertmensch", das im April 2008 seine Premiere im Festspielhaus Bregenz hatte und eine erstaunliche internationale Resonanz erfuhr. Zur Eröffnung dieser Ausstellung sprach als ausgewiesener Alters-Experte Professor Peter Gross von der Universität St. Gallen

In Vorbereitung befindet sich das Buch zur Ausstellung: Begleitet werden die Portraits von zwei Aufsätzen hervorragender Kenner der Altersthematik: einem Essay des Soziologen Peter Gross, der mit seiner neuesten Publikation "Glücksfall Alter" die gegenwärtige Altersdiskussion tüchtig durcheinanderwirbelt sowie dem Artikel "Jahrhundertmensch" der Spiegel-Journalistin Barbara Hardinghaus, die für diesen Text mit dem Emma-Journalistinnen-Preis ausgezeichnet wurde. Das Buch erscheint Ende 2008 bei moonblinx.com.

"Jahrhundertmensch" ist eine Hommage an das Alter, die in allem Respekt aber ohne falsche Verklärung den Reichtum, die Würde und Schönheit des Alters sichtbar machen möchte.

Die "Jahrhundertmensch"-Ausstellung in St. Gallen ist eine Zusammenarbeit der World Demographic Association (WDA), des Vereins pro Arte der Universität St. Gallen, der Hochschule St. Gallen und der Frankfurter Moonblinx Gallery.

Hauptsponsor der Ausstellung in St. Gallen ist die Pfizer AG.

Biographie Karsten Thormaehlen

Karsten Thormaehlen, Jahrgang 1965, ist von Haus aus Fotodesigner. Sein Handwerkszeug erlernte er in der internationalen Mode- und Werbewelt. Nach einem Studium der Philosophie, Kunstgeschichte und Kommunikations-Design in Mainz und Wiesbaden startete er seine Karriere als Art Director in New York, wo er mit Fotografen wie Peter Lindbergh, Jim Rakete und Fabrizio Ferri Werbekampagnen für internationale Luxusmarken entwickelte. Die freie, künstlerische Fotografie spielte jedoch von Anfang an eine wichtige Rolle in seinem Werk. Seit den 80er Jahren ist er in Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland vertreten, u.a. dem Kunsthaus Hamburg und dem Fotomuseum Winterthur und dem Bregenzer Festspielhaus. Mehrfach wurden seine fotografischen Arbeiten ausgezeichnet, z.B. 2007 mit dem Leads Award. Seine Arbeiten befinden sich in Kunstsammlungen in Asien, Europa, Australien und den USA. Besonders mit seinen Fotopublikationen hat Karsten Thormaehlen in den letzten Jahren auf sich aufmerksam gemacht. Nach Bildbänden wie ROME (2004), "Stier, Bischof, Tod" (2005) und dem kürzlich erschienenen Katalog "Rolf Wagner - Emerging Structures" (2008) legt Karsten Thormaehlen mit "Jahrhundertmensch" eines seiner bislang aufwendigsten Ausstellungs- und Publikationsprojekte vor.

Medienkontakt zur Ausstellung:

Moonblinx Gallery

Dr. Tobias Wall

Director Arts and Communication

Tel.: +49-163-7440308

Email: info@moonblinx.com

www.moonblinx.com